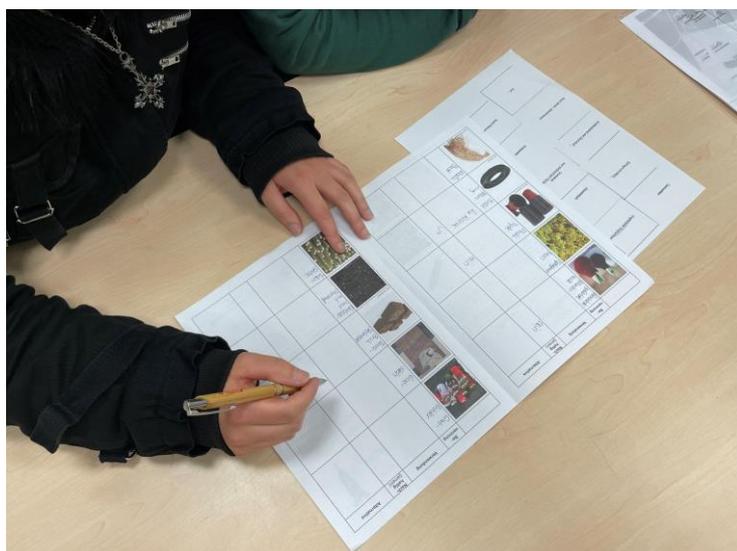


Berufswettbewerb
für junge Gärtner*innen 2023

GÄRTNER. DER ZUKUNFT GEWACHSEN.



"Gärtner. Der Zukunft gewachsen. – Wir sind die Lösung!" 30 Azubiteams stellten ihre Fertigkeiten, ihre Kreativität und ihr Fachwissen an den Aufgabenstationen rund um das Thema Nachhaltigkeit unter Beweis.





Der Berufswettbewerb 2023 startete in Essen am 9. Februar mit einem Aufgabenblock in den Klassenräumen: Ausdauernde Standortspezialisten, Friedhofskultur und Zierpflanzenbau in Deutschland.





**Quizrunde bei Günther Lauch :
Sandgarn - Stahlasche - Schlufffilz - Steinwolle
Schon für die erste Frage nach dem Kultur-
grund für 'Unterglas-Fruchtgemüse' verbrauchen
viele Teams alle ihre Joker.**





**Bäume im Wandel - Stadtbäume der Zukunft
Welche Bäume trotzen den immer heißer werdenden innerstädtischen Sommern und übernehmen wichtige Biotopfunktion, insbesondere für Bienen und andere Insekten ?**





Wasser – Eine wichtige Ressource: Wasser als limitierender Faktor gewinnt zunehmend Einfluss auf die Pflanzenauswahl und die Gestaltung von Gärten. Wieviel Wasser verbrauchen Pflanzen, welche Anpassungsmechanismen an Trockenheit und welche Gestaltungslösungen gibt es ?





Die Vorteile regionaler und nachhaltiger Produktion von Schnittblumen liegen auf der Hand: Frische und Haltbarkeit durch kurze Transportwege, robuste Kulturen mit geringem Dünger- und Pflanzenschutzmittelbedarf. Beim Entwurf eines Werbeflyers galt es dies dem Kunden zu vermitteln.





Nach dem ersten Aufgabenblock gab es eine Frühstückspause. Nach den Frikadellenbrötchen ging es dann an die Bearbeitung der Aufgaben an den verschiedenen Stationen in und um das Alexander von Humboldthaus.





**Arbeitsicherheit -
nicht nur im Obst-
bau ein wichtiges
Thema**



Der Ausklang des Tages:



**Currywurst, Enttäuschungen, Sonnen-
schein, Trostpreise, Freude, Hauptpreisen,
Siegertypen, Unterhaltungen, Über-
raschungen, Zufriedenheit, Erleichterung,
Urkunden, Kritik, Wertschätzung,
Aufräumen, Zeltabbauen**



Berufswettbewerb der Junggärtner 2023 im Alexander von Humboldthaus in der GRUGA